

Entstehungsgeschichte

Einen Kindergarten oder wie man früher sagte, eine Kinderanstalt gibt es in Flaurling seit dem Jahre 1928.

Die Räumlichkeiten waren in der heutigen Bücherei im Risschloss untergebracht und der Kindergarten wurde von der Pfarre geführt.

Im Jahre 1939 wurde der Pfarrkindergarten auf Grund der politischen Lage behördlich geschlossen. Nun übernahm die Gemeinde die Betreuung der Kinder und eröffnete im alten Sägegebäude, heute Oberer Weglänger 2, eine neue Institution. Dieser wurde aber bald wegen Mangel an Kindern wieder geschlossen.

Nach dem Krieg kehrte der Kindergarten wieder in die alten Räumlichkeiten des Risschlosses zurück, bis im Jahre 1963 der Betrieb wegen einem Rohrbruch im Klosett geschlossen werden musste.

15 Jahre mussten die Flaurlinger Kinder in der Zwischenzeit auf den Besuch eines Kindergartens verzichten, bis im Jahre 1978 das Gemeindezentrum mit dem neuen Kindergarten eröffnet werden konnte.



Viele Jahre lang wurde der Kindergarten eingruppig geführt, wobei jedoch zeitweise über 40 Kinder in dieser Gruppe betreut wurden. Im Jahre 1994 wurde eine zweite Gruppe eröffnet und im Jahre 2011 begann im Kindergarten das Angebot der alterserweiterten Nachmittagsbetreuung.

Im Jahr 2012 wurde der Kindergarten renoviert und erweitert, und seit dem Jahr 2014 werden nun auch die Jüngsten vom Dorf in der Kinderkrippe betreut.

So entwickelte sich aus einer Kindergartengruppe, die halbtags geöffnet hatte, ein fröhliches Kinderhaus, indem wir eure Kinder ganztägig und ganzjährig sehr herzlich willkommen heißen!